

Besuch bei der Segelmacherei Elvström Sails in Thun

Club-Anlass vom 23.10.2015



Pünktlich um 19.30 Uhr konnte Beat Aebischer zwei Duzend Segelinteressierte in seiner Werkstatt begrüßen. Das Thema ist hoch aktuell! Wer seine Segel über Jahre in Bestform halten will, kümmert sich im Herbst noch einmal ganz intensiv um seine Tücher.

Ein trockener, sonniger Herbsttag mit wenig Wind bietet sich da am besten an, um seine Segel

auf Stockflecken und andere Verunreinigungen zu prüfen und von Salz zu befreien. Da hilft eine weiche Bürste, lauwarmes Wasser, ein mildes Reinigungsmittel und bei Stockflecken eine milde Chlorlösung (1%).



Von einer generellen Segelwäsche rät Beat Aebischer ab, weil damit auch die Beschichtungen angegriffen werden, welche dem Tuch seine Formstabilität verleihen.



Wenn alles trocken ist, sollen die Segel parallel zum Unterliek lose gefaltet werden, ohne Knickfalten entstehen zu lassen. So können die Segel an einem luftigen Ort locker gelagert werden oder zum Segelmacher zur Revision gebracht werden.



Ewig halten die Segel auch bei bester Pflege nicht. Wenn sich das Profil des Segels mit dem besten Trimm nicht mehr hinkriegen lässt, lohnt der Gang zum Profi am Stöckliweg in Thun. Hier werden Segel aus den verschiedensten Tuchen bis zu einer gewissen Grösse selbst hergestellt und auf den riesigen Nähmaschinen millimetergenau genäht.



Die Auswahl an modernsten Materialien ist beeindruckend und konnte anhand der ausgelegten Muster auch gefühlt werden – vom feinsten Spinnakertuch über Dacrontuch in Schuss- und Kette-orientierten Webarten, verstärkt mit hochbelastbaren Fasern, welche in den verschiedenen Segelschnitten in Lastrichtung eingesetzt werden bis zu den Laminaten.



Ganz klar, für unsere Windspiele auf dem Wasser sind die Segel das zentrale Element. Beat Aebischer hat uns die ganze Segel-Technologie spannend und anschaulich näher gebracht und viele wertvolle Tipps für die Pflege unserer besten Stücke aus Tuch oder Laminat mitgegeben. Herzlichen Dank für den interessanten Abend!

Walter Blumer